

ADAC Südbaden e.V.

Übersicht



Neue Elternhaltestelle in Umkirch eingerichtet

13.07.2023



Die Projektpartner bei der Einweihung der Elternhaltestelle am Parkplatz des Schlossfriedhofs in Umkirch. • © ADAC Südbaden e.V.

Der Arbeitskreis Mobilität aus Umkirch hat mit Unterstützung des ADAC Südbaden eine Elternhaltestelle eingerichtet, um den Hol- und Bringverkehr der örtlichen Kindertagesstätte und Grundschule zu entschärfen

„Ab hier zu Fuß“ heißt es jetzt für die Kinder der Kindertagesstätte am Mühlbach und der örtlichen Grundschule: Statt morgens und mittags mit dem Auto direkt vor die Tür zu fahren, können Eltern ab sofort an der neu eingerichteten **Elternhaltestelle** kurzzeitig parken und den Rest des Weges mit den Kindern zu Fuß zurücklegen. Die Haltezone soll die Zahl der Elterntaxis reduzieren und Grundschulern die Möglichkeit geben, einen Teil des Schulwegs eigenständig zu bewältigen.



© ADAC Südbaden e.V.

Die Einweihung der Elternhaltestelle am 10. Juli 2023 haben alle Projektpartner begleitet (siehe Foto v.l.n.r.): Reinhold Malassa, Vorstandsmitglied für Verkehr, Technik und Umwelt beim ADAC Südbaden, Christa Strecker-Schneider, stellvertretende Bürgermeisterin Umkirch, Katja von Sulkowski, Teamleitung Kita Mühlbach, Beate Rupp-Kappler, Leiterin Kita Umkirch, Andreas Müller, Leiter Abteilung Verkehr, Technik und Umwelt beim ADAC Südbaden, Imke Senst, Malter Wangerin (beide Arbeitskreis Mobilität Umkirch) und Tanja Kraus, stellvertretende Leiterin Kita Umkirch.

Hol- und Bringverkehr entschärfen

Initiiert wurde das Projekt vom Arbeitskreis Mobilität aus Umkirch. Durch den Wegfall eines großen öffentlichen Parkplatzes in der Nähe der Kindertagesstätte war eine gute Lösung im nahen Umfeld gefragt, damit Eltern ihren Nachwuchs sicher absetzen können. „Mit der Elternhaltestelle wollen wir neue Strukturen vor Ort schaffen, um den **Hol- und Bringverkehr** zu entschärfen“, sagt Imke Senst vom Arbeitskreis Mobilität.

Unterstützt wurde die Initiative vom **ADAC Südbaden**. Der Mobilitätsclub hat bei der Auswahl des Standortes fachlich beraten und für die Elternhaltestelle spezielle **Hinweisschilder** zur Verfügung gestellt. „Eltern wollen nur das Beste für ihre Kinder. Mit dem **Elterntaxi** schießen sie allerdings häufig über das Ziel hinaus, da die Entwicklung der Kinder zu selbständigen Verkehrsteilnehmern verzögert wird“, erklärt Reinhold Malassa, Vorstandsmitglied für Verkehr, Technik und Umwelt beim ADAC Südbaden. Wird die neue Elternhaltestelle genutzt, würden auch die gebrachten Kinder zumindest die letzten Meter zur Schule zu Fuß zurücklegen.

Über die neue Hol- und Bringzone freut sich auch Christa Strecker-Schneider, stellvertretende Bürgermeisterin von Umkirch. Sie hat das Vorhaben von Anfang an befürwortet und hofft, dass die Elternhaltestelle im Interesse der Kinder angenommen wird. „Ich wünsche mir, dass diese neue Einrichtung gut genutzt wird und die Kinder immer sicher und ohne **Gefährdung** in den Kindergarten und in die Schule kommen“, betont sie.

Kriterien für Elternhaltestellen

Der Standort in der Nähe der Kindertagesstätte am Mühlbach wurde anhand einer **ADAC Checkliste** ausgewählt. Zu den Kriterien einer Elternhaltestelle zählen unter anderem eine Mindestentfernung von 250 Meter zum Kindergarten oder Schule, ein sicherer **Fußweg** für die Kinder und gefahrlose Wendemöglichkeiten für die Pkw. Darüber hinaus sind die Hol- und Bringzonen zu den Stoßzeiten für die Eltern freizuhalten.

Beratung zum Thema Elternhaltestelle

Städte und Gemeinden sowie Eltern und Schulen, die Interesse an der Einrichtung von Elternhaltestellen haben, können sich an die Verkehrsabteilung des ADAC Südbaden wenden:

Telefon 0761/3688 232

E-Mail adac-verkehr@sba.adac.de

Die Kosten für die Beschilderung übernimmt der Mobilitätsclub.



ADAC



MENÜ



ADAC Apps

Pannenhilfe App

Medical App

Spritpreise App

Trips App

Alle ADAC Apps

Produkte & Services

Versicherungen

Autovermietung